



**FORSTWETTKAMPF –
VEREIN ÖSTERREICH**

Forstwettkampfverein Österreich
Montfortstraße 9
6900 Bregenz

Presseservice:

Sechs Medaillen für Österreich

Am letzten WM-Tag gab es für das rot-weiß-rote Team gleich vier 4. Plätze. Für Zuwachs im Medaillenspiegel sorgte Mathias Morgenstern, der zwar seine Titelverteidigung um zwei Pünktchen verpasste, sich aber über Silber freuen durfte. Am letzten Abend der Weltmeisterschaft in Wisla erfolgte die große Siegerehrung.

Die österreichische Mannschaft kehrt am Montag von einem erfolgreichen WM-Abenteuer aus Polen zurück. Gleich 3x Gold, 2x Silber und 1x Bronze konnten die heimischen Motorsägen-Athleten mit nach Hause nehmen. Damit ist Österreich im Medaillenspiegel die Nummer 1 – noch vor dem überragenden Team aus Weißrussland, das sowohl den Einzel- als auch den Teamweltmeister stellte.

Bevor die Österreicher ihr Edelmetall in Empfang nehmen durften, hieß es noch zweimal die Sägen starten. Zunächst stand die Länderstafette – der Staffelwettbewerb im Forstwettkampf – auf dem Programm. Das rot-weiß-rote Quartett Markus Herzog / Benjamin Greber / Harald Umgeher / Jürgen Erlacher war gewohnt schnell, aber leider zu fehleranfällig. So blieb am Ende nur der enttäuschende 11. Rang. Der WM-Titel ging an die fehlerfreien Schweizer.

Danach ging es in den Einzelbewerben ins heiße Finale. Beim Entasten gab es ein Wett-schneiden Mann gegen Mann. Dabei lief es erneut nicht nach Wunsch für die Österreicher. Profi Benjamin Greber lieferte zwar einen soliden Bewerb ab, verpasste das Podest jedoch um zwei Punkte. Genau diese zwei Zähler fehlten ihm dann auch in der Gesamtwertung, wo ihm ebenfalls nur Platz 4 blieb. Das gleiche doppelte bittere Schicksal ereilte auch Junior Jürgen Erlacher. Ein Schnittfehler kostete im Entasten die entscheidenden Punkte.

Kein perfektes Entasten lieferte auch der zweite österreichische Junioren-Starter, Mathias Morgenstern, ab. Er leistete sich ebenfalls einen Schnitzer – und dieser kostete ihm die Titelverteidigung im Einzelgesamtwettbewerb. Der Slowake Marek Lubas fing Morgenstern mit einem perfekten Durchgang im Entasten im letzten Moment noch um den Hauch von zwei Punkten ab. „Bei der letzten WM war ich vier Punkte vor ihm. Diesmal hat er das bessere Ende für sich – ich vergönne es ihm“, konnte sich Morgenstern, nachdem der erste Ärger verraucht war, mit seinem slowakischen Kontrahenten und über Silber im Gesamtklassement freuen.

Am Abend folgte die große Siegerehrung, bei der die österreichische Flagge sehr oft präsentiert wurde. Morgenstern holte sich neben Silber für den Junioren-Vizeweltmeistertitel auch noch Disziplinengold in der Mastenfällung und im Kombinationsschnitt ab. Die dritte Goldmedaille steuerte Jürgen Erlacher im Präzisionsschnitt bei. „Einfach genial, hier bei der WM Österreich vertreten zu können und dann auch noch eine Goldmedaille zu gewinnen“, genoss der junge Kärntner WM-Debütant seinen Ausflug aufs Siegespodest samt Bundeshymne.

In der Profiklasse durfte sich Harald Umgeher über Silber im Kettenwechseln freuen. Auch der Koffer von Benjamin Greber ist bei der Heimreise um eine Bronzemedaille schwerer, die er sich in der Mastenfällung erschnitten hatte. „Vor jeder WM gibt es Favoriten – und es gibt immer wieder ein Favoritensterben. So gibt es auch diesmal Sieger, mit denen man vorher nicht unbedingt gerechnet hat. Ich bin froh und zufrieden, dass ich mein Ziel, eine Medaille mitzunehmen, erreicht habe“, tritt Greber zufrieden die Heimreise an.

Sponsoren des österreichischen Nationalteams:





**FORSTWETTKAMPF –
VEREIN ÖSTERREICH**

Forstwettkampfverein Österreich
Montfortstraße 9
6900 Bregenz

Pressefotos

Diese Fotos können honorarfrei (Copyright: kommunikationsagentur. sengstschmid.) verwendet werden:

- Bilder von der Siegerehrung im Hotel Golebiewski, in dem alle Nationen während der gesamten WM untergebracht waren:
www.dropbox.com/sh/gkcb18c7xiepp18/AADNkv72luorswMys3yLYbLma?dl=0

Über den Forstwettkampfverein Österreich

Der gemeinnützige Verein fördert die Austragung von Forstberufswettkämpfen in Österreich. Insbesondere unterstützt er die österreichischen Teilnehmer/innen an Welt- und Europa-meisterschaften. Die Forstwettkämpfe dienen u.a. dazu, den Sicherheitsaspekt in der Forstarbeit sowie die forstliche Ausbildung ins Blickfeld der Öffentlichkeit zu rücken.

Alle Neuigkeiten rund um den Forstwettkampfverein sowie das österreichische Nationalteam hält die Facebook-Seite des Vereins unter www.forstwettkampf.at bereit.

Die Forstarbeiter-Weltmeisterschaft 2016

Die 32. Forstarbeiter-WM findet dieses Jahr von 8. bis 11. September im polnischen Wisla statt. In der Heimatstadt des ehemaligen Weltklasse-Skispringers Adam Małysz werden die weltbesten Forstwettkämpfer aus 27 Nationen um Medaillen kämpfen. Neben den Einzelbewerben (Kettenwechsel, Kombiniertes Schnitt, Präzisionsschnitt, Zielfällung und Entasten), dem daraus resultierenden Team-Bewerb wird auch wieder der spektakuläre Staffelwettbewerb, die Länderstaffette, ausgetragen.

Weiterführende Links:

Weitere Informationen zum Forstwettkampfverein unter: www.forstwettkampf.at

Weitere Informationen zur Weltmeisterschaft 2016 finden Sie unter: www.wlc.wisla.pl

Weitere Informationen rund um die Bewerbe, WM-Historie usw. finden Sie unter: www.ialc.ch

Ihr Ansprechpartner:

Mag. (FH) Wolfgang Danzer
kommunikationsagentur. sengstschmid.
...und Punkt.

Tel.: 07472/64040-60

Mobil: 0664/88475444

wolfgang.danzer@sengstschmid.at

Sponsoren des österreichischen Nationalteams:

